

Zeitgeist: Historische Einbettung der Romantik in den Zustand der Welt

[sendfile.php?type=0&file_id=86f9007708270eec3a43c38134297c4a&file_name=Romantik_-_Zeitgeist_-_1762_Diderot_Encyclopedie_Epinglier_II.jpg]	[sendfile.php?type=0&file_id=466a92693c14772a9eaa3f9b303de0fe&file_name=Romantik_-_Zeitgeist_-_Chodowiecki_Affektion_vs._Natur.jpg]	[sendfile.php?type=0&file_id=10782864c64b88f54527f24cc31b3a3c&file_name=Romantik_-_Tausendjaehrige_Eiche_Lessing_1837.jpg]
--	---	--

"Der Zeitgeist ist die Denk- und Fühlweise eines Zeitalters. Der Begriff bezeichnet die Eigenart einer bestimmten Epoche beziehungsweise den Versuch, uns diese zu vergegenwärtigen."

Zitat: Wikipedia

Es liegt nahe, dass geistige Strömungen wie die Romantik nicht plötzlich und unvermittelt dem Nichts entspringen, sondern dass sie Reaktionen auf bestimmte Aspekte der Wirklichkeit sind.

Fragen:

1. Auf welche geistig-emotionale Stimmungslage der Zeit reagierte die Romantik?
2. Auf welche realen, praktischen Entwicklungen der Zeit reagierte die Romantik?
3. Welche Antworten und Lösungen für die zeitspezifischen Phänomäne bot die Romantik an?
4. Welche Wirkungen entfalteten die Antworten und Lösungen in der kulturellen Entwicklung bis heute?

Literatur:

GEO Epoche 37/2009: Die Deutsche Romantik. Traum und Schwärmerei, Fürstenmacht und Freiheitskampf: Das Werden einer Nation 1789-1848

Lisson, Frank: Politische Romantik oder vom Widerspruch des Tuns, Sezession 42, 2011

Pikulik, Lothar: Romantik als Ungenügen an der Normalität, Suhrkamp 1979

Safranski, Rüdiger: Romantik. Eine deutsche Affäre, München 2007

Schmitt, Carl: Politische Romantik, Berlin: Duncker & Humblot 1919, 1925, 1968

Zimmermann, Harm-Peer: Ästhetische Aufklärung: zur Revision der Romantik in volkscundlicher Absicht, Königshausen und Neumann, Würzburg 2001.